

# I. Anmeldung

TOP: \_\_\_\_\_

## Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit

Sitzungsdatum 19.07.2017

öffentlich

### Betreff:

Satzung zur Änderung der Gebührensatzung des Amtes für Geoinformation und Bodenordnung (GeoGebS)

### Anlagen:

Entscheidungsvorlage  
 Änderungssatzung  
 aktuell gültige Gebührensatzung  
 aktuell gültiges Gebührenverzeichnis  
 Übersicht über die Berechnung der Stundensätze

### Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Sachverhalt (kurz):

Die letzte Erhöhung der Gebühren erfolgte im Mai 2013.  
 In der gemeinsamen Sitzung des Ältestenrat und Finanzausschusses und des Personal- und Organisationsausschuss vom 26. Oktober 2016 wurde im Rahmen der Säule IV: „Aufgabenkritik und Standardabsenkung“ eine Gebührenerhöhung bei Geo beschlossen (Anlage 3 lfd. Nr. 38).  
 Die allgemeine Preissteigerung, sowie die deutlich gestiegenen Personalkosten machen eine Gebührenerhöhung erforderlich. Wie auch bei der letzten Gebührenerhöhung, wurden die Personalkosten auf der Grundlage der von Stk mitgeteilten aktuellen Durchschnittspersonalkosten berechnet. Bei der Berechnung der Stundensätze wurde auch das Verhältnis der Anzahl von Beamten zu Beschäftigten (60 : 40) berücksichtigt, da die Durchschnittspersonalkosten zwischen Beamten und Beschäftigten abweichen. Für technische Dienstleistungen im Innendienst wird der Faktor von 1,50 auf 1,25 gesenkt, da Leistungen, die vorher mit dem Faktor 1,00 verrechnet worden sind, in diese Kategorie verschoben werden und damit um 25% teurer werden. Der Faktor für Vermessungsdienstleistungen im Aussendienst wird von 1,60 auf 1,50 gesenkt, und somit dem tatsächlichen Mehraufwand angepasst. Alle übrigen Gebühren werden durchgängig um ca. 10 % erhöht.

### Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Es bestehen keine Anhaltspunkte, dass die Änderung der Gebührensatzung unterschiedliche Personengruppen bevorteilt oder benachteiligt.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **Stk**

II. Herrn OBM

III. Ref. VII/Geo

Nürnberg, 12.06.2017

( )